

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CAR1 ATF-Dexron VI**

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 1 von 13

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

CAR1 ATF-Dexron VI

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Schmiermittel

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Es liegen keine Informationen vor.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |                                  |                              |
|---------------------------|----------------------------------|------------------------------|
| Firmenname:               | Coparts Autoteile GmbH           |                              |
| Straße:                   | Ruhrallee 311                    |                              |
| Ort:                      | D-45136 Essen                    |                              |
| Telefon:                  | +49 (0)201/31940-0               | Telefax: +49 (0)201/31940-10 |
| E-Mail (Ansprechpartner): | sicherheitsdatenblatt@coparts.de |                              |

**1.4. Notrufnummer:**Gift-Informationszentrum Nord (Göttingen)  
Telefon +49 (0)551/ 19240**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Gefahrenkategorien:  
Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3  
Gefahrenhinweise:  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert

**Gefahrenhinweise**

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P501 Inhalt/Behälter unter Beachtung der behördlichen Vorschriften entsorgen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Zubereitung aus Basisölen und diversen Additiven.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CAR1 ATF-Dexron VI**

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 2 von 13

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.     | Bezeichnung  |              |                  | Anteil         |
|-------------|--|--------------|------------------|----------------|
|             | EG-Nr.   | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |                |
|             | GHS-Einstufung   |              |                  |                |
| 64742-54-7  | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert |              |                  | 43 - < 72,99 % |
|             | 265-157-1  | 649-467-00-8 | 01-2119484627-25 |                |
|             | Asp. Tox. 1; H304  |              |                  |                |
| 36878-20-3  | Bis(nonylphenyl)amin   |              |                  | 0 - < 1,2 %    |
|             | 253-249-4  |              | 01-2119488911-28 |                |
|             | Aquatic Chronic 4; H413  |              |                  |                |
| 125643-61-0 | Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat            |              |                  | 0 - < 1,2 %    |
|             | 406-040-9  | 607-530-00-7 | 01-0000015551-76 |                |
|             | Aquatic Chronic 4; H413  |              |                  |                |
|             | Reaktionsprodukte von Alkylthioalkohol und substituierte Phosphorverbindungen                        |              |                  | 0 - > 0,24 %   |
|             | 424-820-7  |              | 01-0000017126-75 |                |
|             | Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H312 H314 H400 H410                 |              |                  |                |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.     | EG-Nr.    | Bezeichnung  | Anteil         |
|-------------|-----------|--|----------------|
|             |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |                |
| 64742-54-7  | 265-157-1 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert | 43 - < 72,99 % |
|             |           | dermal: LD50 = > 5000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg   |                |
| 36878-20-3  | 253-249-4 | Bis(nonylphenyl)amin   | 0 - < 1,2 %    |
|             |           | oral: LD50 = > 5000 mg/kg  |                |
| 125643-61-0 | 406-040-9 | Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat            | 0 - < 1,2 %    |
|             |           | dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 2000 mg/kg   |                |
|             | 424-820-7 | Reaktionsprodukte von Alkylthioalkohol und substituierte Phosphorverbindungen                        | 0 - > 0,24 %   |
|             |           | dermal: LD50 = > 500 mg/kg; oral: LD50 = > 2000 mg/kg M akut; H400: M=10<br>M chron.; H410: M=10     |                |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.  
Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 24.03.2021

### CAR1 ATF-Dexron VI

Materialnummer: MIT0029

Seite 3 von 13

#### **Nach Verschlucken**

- Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
- Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).
- Kein Erbrechen herbeiführen.
- Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

#### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

- Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
- Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
  - Wassersprühstrahl
  - alkoholbeständiger Schaum.
  - Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).
  - Löschpulver

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

- Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
- Im Brandfall können entstehen:
  - Stickoxide (NO<sub>x</sub>)
  - Kohlenmonoxid (CO)
  - Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Benutzung von Schutzkleidung  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

##### **Allgemeine Hinweise**

- Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.
- Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

##### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
- Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
- Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

##### **Für Rückhaltung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Überarbeitet am: 24.03.2021

### CAR1 ATF-Dexron VI

Materialnummer: MIT0029

Seite 4 von 13

#### **Für Reinigung**

Von der Wasseroberfläche entfernen (z.B. abskimmen, absaugen).

#### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

##### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Önebelbildung vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.

Verschüttete Mengen sofort beseitigen.

##### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

#### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

##### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter dicht geschlossen halten.

Fußböden sollten undurchlässig, flüssigkeitsresistent und leicht zu reinigen sein.

##### **Zusammenlagerungshinweise**

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

##### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Verordnung über Anlagen zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Stoffe sowie § 19 WHG beachten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

#### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

Schmiermittel

### **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

#### **8.1. Zu überwachende Parameter**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CAR1 ATF-Dexron VI**

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 5 von 13

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                        | Bezeichnung  |            |                        |
|--------------------------------|--|------------|------------------------|
| DNEL Typ                       | Expositionsweg   | Wirkung    | Wert                   |
| 64742-54-7                     | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ  | systemisch | 2,73 mg/m <sup>3</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ  | lokal      | 5,58 mg/m <sup>3</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | systemisch | 0,97 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ  | lokal      | 1,19 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral   | systemisch | 0,74 mg/kg KG/d        |
| 36878-20-3                     | Bis(nonylphenyl)amin   |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | systemisch | 5 mg/kg KG/d           |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | systemisch | 2,5 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral   | systemisch | 0,25 mg/kg KG/d        |
| 125643-61-0                    | Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat            |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | systemisch | 1,67 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ  | systemisch | 1,62 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | systemisch | 0,83 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral   | systemisch | 0,93 mg/kg KG/d        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ  | systemisch | 6,6 mg/m <sup>3</sup>  |
|                                | Reaktionsprodukte von Alkylthioalkohol und substituierte Phosphorverbindungen                        |            |                        |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ  | systemisch | 1,76 mg/m <sup>3</sup> |
| Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal   | systemisch | 0,5 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | inhalativ  | systemisch | 0,43 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | dermal   | systemisch | 0,25 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, langfristig  | oral   | systemisch | 0,25 mg/kg KG/d        |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CAR1 ATF-Dexron VI**

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 6 von 13

**PNEC-Werte**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung  | Wert         |
|---|--|--------------|
| Umweltkompartiment  |  |              |
| 64742-54-7  | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert |              |
| Sekundärvergiftung  |  | 9,33 mg/kg   |
| 36878-20-3  | Bis(nonylphenyl)amin   |              |
| Süßwasser   |  | 0,412 mg/l   |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)                                      |  | 1 mg/l       |
| Meerwasser  |  | 0,041 mg/l   |
| Süßwassersediment   |  | 1 mg/kg      |
| Meeressediment  |  | 0,1 mg/kg    |
| 125643-61-0   | Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat            |              |
| Süßwasser   |  | 0,018 mg/l   |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)                                      |  | 0,018 mg/l   |
| Meerwasser  |  | 0,002 mg/l   |
| Süßwassersediment   |  | 2 mg/kg      |
| Meeressediment  |  | 0,2 mg/kg    |
| Sekundärvergiftung  |  | 41,33 mg/kg  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen  |  | 100 mg/l     |
| Boden   |  | 10 mg/kg     |
| Reaktionsprodukte von Alkylthioalkohol und substituierte Phosphorverbindungen |  |              |
| Süßwasser   |  | 0,0009 mg/l  |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)                                      |  | 0,0009 mg/l  |
| Meerwasser  |  | 0,00009 mg/l |
| Süßwassersediment   |  | 0,73 mg/kg   |
| Meeressediment  |  | 0,073 mg/kg  |
| Sekundärvergiftung  |  | 10 mg/kg     |
| Mikroorganismen in Kläranlagen  |  | 5 mg/l       |
| Boden   |  | 0,086 mg/kg  |

**Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Bisher wurden keine nationalen Grenzwerte festgelegt.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Bei Abfüll-, Umfüll-, Misch- und Dosierarbeiten sowie bei Probenahmen sind zu verwenden:

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. DIN EN 166

**Handschutz**

Vorbeugender Handschutz durch Verwendung von Handschutzmittel wird empfohlen.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### CAR1 ATF-Dexron VI

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 7 von 13

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen. EN ISO 374

#### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

#### Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                  |                |                |
|------------------|----------------|----------------|
| Aggregatzustand: | Flüssig        |                |
| Farbe:           | rot            |                |
| Geruch:          | Mineralölartig |                |
| Geruchsschwelle: | nicht bestimmt |                |
| pH-Wert:         |                | nicht bestimmt |

#### Zustandsänderungen

|   |  |                |
|---|--|----------------|
| Schmelzpunkt:                                 |  | nicht bestimmt |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |  | nicht bestimmt |
| Pourpoint:                                    |  | -48 °C         |
| Flammpunkt:                                   |  | 218 °C         |

#### Entzündbarkeit

|                        |                 |
|------------------------|-----------------|
| Feststoff/Flüssigkeit: | nicht anwendbar |
| Gas:                   | nicht anwendbar |

#### Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

|                          |                |
|--------------------------|----------------|
| Untere Explosionsgrenze: | nicht bestimmt |
| Obere Explosionsgrenze:  | nicht bestimmt |

#### Selbstentzündungstemperatur

|            |                 |
|------------|-----------------|
| Feststoff: | nicht anwendbar |
| Gas:       | nicht anwendbar |

|                        |                |
|------------------------|----------------|
| Zersetzungstemperatur: | nicht bestimmt |
|------------------------|----------------|

#### Brandfördernde Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

|                     |                         |
|---------------------|-------------------------|
| Dampfdruck:         | nicht bestimmt          |
| Dichte (bei 15 °C): | 0,842 g/cm <sup>3</sup> |

#### Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

|  |                |
|--|----------------|
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser: | nicht bestimmt |
|--|----------------|

|                              |                       |
|------------------------------|-----------------------|
| Kin. Viskosität: (bei 40 °C) | 27 mm <sup>2</sup> /s |
|------------------------------|-----------------------|

|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Relative Dampfdichte: | nicht bestimmt |
|-----------------------|----------------|

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### CAR1 ATF-Dexron VI

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 8 von 13

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

#### **9.2. Sonstige Angaben**

Festkörpergehalt:

nicht bestimmt

### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### **10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### **10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

#### **10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit: Oxidationsmittel

#### **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Vermeiden von: Thermische Zersetzung

#### **10.5. Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe:

- Säuren
- Reduktionsmittel
- Oxidationsmittel

#### **10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)
- Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### **11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

##### **Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CAR1 ATF-Dexron VI**

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 9 von 13

| CAS-Nr.     | Bezeichnung  |                   |           |                     |                    |
|-------------|--|-------------------|-----------|---------------------|--------------------|
|             | Expositionsweg   | Dosis             | Spezies   | Quelle              | Methode            |
| 64742-54-7  | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert |                   |           |                     |                    |
|             | oral   | LD50 > 5000 mg/kg | Ratte     | Study report (1982) | OECD Guideline 401 |
|             | dermal   | LD50 > 5000 mg/kg | Kaninchen | Study report (1982) | OECD Guideline 402 |
| 36878-20-3  | Bis(nonylphenyl)amin   |                   |           |                     |                    |
|             | oral   | LD50 > 5000 mg/kg | Ratte     | Study report (1981) | OECD Guideline 401 |
| 125643-61-0 | Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat            |                   |           |                     |                    |
|             | oral   | LD50 > 2000 mg/kg | Ratte     | Study report (2005) | OECD Guideline 423 |
|             | dermal   | LD50 > 2000 mg/kg | Ratte     | Study report (2000) | OECD Guideline 402 |
|             | Reaktionsprodukte von Alkylthioalkohol und substituierte Phosphorverbindungen                        |                   |           |                     |                    |
|             | oral   | LD50 > 2000 mg/kg | Ratte     | Study report (1996) | OECD Guideline 401 |
|             | dermal   | LD50 > 500 mg/kg  | Kaninchen | Study report (1996) | OECD Guideline 402 |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Das Produkt enthält weniger als 3 % DMSO-Extract (Methode IP346). Eine Einstufung als „krebserzeugend“ mit R45 entfällt. (Anmerkung L)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**
**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CAR1 ATF-Dexron VI**

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 10 von 13

| CAS-Nr.     | Bezeichnung  |                   |           |   |                     |                    |
|-------------|--|-------------------|-----------|---|---------------------|--------------------|
|             | Aquatische Toxizität   | Dosis             | [h]   [d] | Spezies   | Quelle              | Methode            |
| 64742-54-7  | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige; Basisöl - nicht spezifiziert |                   |           |   |                     |                    |
|             | Akute Fischtoxizität   | LL50 > 100 mg/l   | 96 h      | Pimephales promelas                                 | Study report (1995) | OECD Guideline 203 |
| 36878-20-3  | Bis(nonylphenyl)amin   |                   |           |   |                     |                    |
|             | Akute Fischtoxizität   | LC50 > 100 mg/l   | 96 h      | Danio rerio (Zebrafisch)                            | ECHA Dossier        |                    |
|             | Akute Algtoxizität   | ErC50 > 100 mg/l  | 72 h      | Pseudokirchneriella subcapitata                     | Study report (2019) | OECD Guideline 201 |
|             | Akute Crustaceotoxizität   | EC50 > 100 mg/l   | 48 h      | Daphnia magna                                       | Study report (2004) | OECD Guideline 202 |
| 125643-61-0 | Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat            |                   |           |   |                     |                    |
|             | Akute Fischtoxizität   | LC50 > 0,001 mg/l | 96 h      | Oncorhynchus mykiss                                 | Study report (2009) | OECD Guideline 203 |
|             | Akute Algtoxizität   | ErC50 > 0 mg/l    | 72 h      | Desmodesmus subspicatus                             | Study report (2009) | OECD Guideline 201 |
|             | Akute Crustaceotoxizität   | EL50 110 mg/l     | 48 h      | Daphnia magna                                       | Study report (2000) | OECD Guideline 202 |
|             | Fischtoxizität   | NOEC 0,36 mg/l    | 33 d      | Pimephales promelas                                 | Study report (2009) | OECD Guideline 210 |
|             | Crustaceotoxizität   | NOEC 3,2 mg/l     | 21 d      | Daphnia magna                                       | Study report (2010) | OECD Guideline 211 |
|             | Akute Bakterientoxizität   | (> 1000 mg/l)     | 3 h       | activated sludge of a predominantly domestic sewage | Study report (2000) | OECD Guideline 209 |
|             | Reaktionsprodukte von Alkylthioalkohol und substituierte Phosphorverbindungen                        |                   |           |   |                     |                    |
|             | Akute Fischtoxizität   | LC50 1,5 mg/l     | 96 h      |   |                     |                    |
|             | Akute Algtoxizität   | ErC50 0,31 mg/l   | 72 h      | Pseudokirchneriella subcapitata                     | Study report (1996) | EU Method C.3      |
|             | Akute Crustaceotoxizität   | EL50 0,09 mg/l    | 48 h      | Daphnia magna                                       | Study report (1996) | EU Method C.2      |
|             | Crustaceotoxizität   | NOEC 0,14 mg/l    | 21 d      | Daphnia magna                                       | Study report (2001) | OECD Guideline 211 |
|             | Akute Bakterientoxizität   | (> 50 mg/l)       | 3 h       | Belebtschlamm                                       | Study report (1996) | OECD Guideline 209 |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung          | Log Pow |
|------------|----------------------|---------|
| 36878-20-3 | Bis(nonylphenyl)amin | 7,6     |

**BCF**

| CAS-Nr.     | Bezeichnung   | BCF     | Spezies         | Quelle              |
|-------------|---|---------|-----------------|---------------------|
| 36878-20-3  | Bis(nonylphenyl)amin  | 1584,89 | Cyprinus carpio | Study report (2000) |
| 125643-61-0 | Reaktionsmasse aus Isomeren von C7-9-Alkyl-3-(3,5-di-tert-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat | 38      | Cyprinus carpio | Study report (2002) |

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CAR1 ATF-Dexron VI**

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 11 von 13

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.  
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport (ADN)****14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Seeschifftransport (IMDG)****14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)****14.1. UN-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:****14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND:

Nein

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### CAR1 ATF-Dexron VI

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 12 von 13

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie  
2012/18/EU:

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

##### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22  
JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse:

2 - deutlich wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):  
2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,12,15,16.

#### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%  
CLP: Classification, labelling and Packaging  
REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals  
GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals  
UN: United Nations  
DNEL: Derived No Effect Level  
DMEL: Derived Minimal Effect Level  
PNEC: Predicted No Effect Concentration  
ATE: Acute toxicity estimate  
LL50: Lethal loading, 50%  
EL50: Effect loading, 50%  
EC50: Effective Concentration 50%  
ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate  
NOEC: No Observed Effect Concentration  
BCF: Bio-concentration factor  
PBT: persistent, bioaccumulative, toxic

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**CAR1 ATF-Dexron VI**

Überarbeitet am: 24.03.2021

Materialnummer: MIT0029

Seite 13 von 13

vPvB: very persistent, very bioaccumulative  
 RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail  
 ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways  
 (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation  
 intérieures)  
 EmS: Emergency Schedules  
 MFAG: Medical First Aid Guide  
 ICAO: International Civil Aviation Organization  
 MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 IBC: Intermediate Bulk Container  
 SVHC: Substance of Very High Concern  
 Abkürzungen und Akronyme siehe Verzeichnis unter <http://abk.esdscom.eu>

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**[CLP]**

|                         |                      |
|-------------------------|----------------------|
| Einstufung              | Einstufungsverfahren |
| Aquatic Chronic 3; H412 | Berechnungsverfahren |

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein .
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden .
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen .
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung .
- H412 Schädlich für Wasserorganismen , mit langfristiger Wirkung.
- H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein , mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse , sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten .

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*